

RELIKTE DER VERGANGENHEIT

AUF SPURENSUCHE IN DER WELT UNSERER VORFAHREN

Seit Anbeginn der Zeit ist die Welt im Wandel. Sie unterliegt dabei den brodelnden Kräften des Erdinneren, um Gesteinsschichten zu gewaltigen Gebirgszügen zu entfalten. Sie verformt durch stete Erosionsprozesse ihr Antlitz, lässt Wind und Wetter immer neue Landschaften gestalten und zieht dabei dennoch in atemberaubendem Tempo ihre gemächlichen Kreise durch die unendlichen Weiten des Universums. Wo Jahrtausende aus dem Blickwinkel der Erdgeschichte nur einen Wimpernschlag bedeuten, stellt sich der Mensch in seinem vergleichsweise kurzen Dasein von Anfang an die Frage, woher er kommt. Getrieben von unbändiger Neugier und unersättlichem Wissensdurst sucht er Antworten, um das Wunder seiner Existenz zu begreifen. So entstehen Kulturen mit ihren Artefakten, Zivilisationen mit ihren Lebensweisen und letztendlich unauslöschliche Spuren mit ihren Abdrücken in der Chronik der Menschheitsgeschichte, die immer neuen Generationen den Blick zurück in die Zeit erlauben. Es sind jene faszinierenden Relikte der Vergangenheit, denen NATURSCHAUSPIEL eine beeindruckende Bühne bietet und kleine wie große Forschergeister auf eine Spurensuche in die Welt unserer Vorfahren mitnimmt.

IM HEUTE EIN BLICK ZURÜCK INS GESTERN

Oberösterreichs Geschichte ist reich an kulturellen wie ökologischen Schätzen, die es auf vielfältigen NATURSCHAUSPIEL-Führungen zu entdecken gilt.

Etwa jene uralten Gesteinsformationen der böhmischen Masse als Boten der frühen Erdgeschichte oder die verborgenen Pfahlbauten am Attersee als Beleg für jungsteinzeitliche Baukunst. Dieses unmittelbare Eintauchen in längst vergangene Zeiten direkt am Ort des Geschehens macht Erdgeschichte lebendig und den Werdegang unserer Ahnen erleb- wie begreifbar.

ABENTEUERLICHE REISEN DURCH ZEIT UND NATUR

So führen die Touren „Abenteuer Steinzeit – Das Leben im Pfahldorf“ und „Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit“ in die Frühgeschichte rund um den Attersee sowie in die Natur dieser Region. Dabei stehen urzeitliche Werkzeuge und Waffen genauso wie die seltene Fauna & Flora im Mittelpunkt. Während der mystischen Wanderung „Stoahat & duftend wild“ im Naturpark Mühlviertel faszinieren 360 Millionen Jahre alte Steine als Kraftplätze genauso wie heilsame Pflanzen, etwa der wilde Thymian als selbstgebrauter Zaubersaft. Das Abseilen von Baumwipfeln, das Schießen mit Pfeil und Bogen oder der Bau eines Floßes lässt sich schließlich auf der Tour „Abenteuer Wald“ erleben, die als Erlebnisparkours durch die einzigartige Natur- und Kulturlandschaft der Attersee-Region führt. Dabei scheint es ganz so, als hätten die Bäume, Pflanzen und Sträucher auf wissensdurstige Naturforscher aller Altersklassen gewartet. Denn auch hier gilt es, verborgene Pfade zu entdecken, die aus längst vergangenen Zeiten viel zu erzählen haben.

Apropos Spuren:

Mit der kostenlosen NATURSCHAUSPIEL- Schulbox (bestellbar unter info@natureschauspiel.at) lassen sich allerlei Tierspuren jetzt auch im Klassenzimmer auf Plakaten und abziehbaren Tattoos entdecken!

HIGHLIGHT-TOUR des Monats:

NATURE-CACHING

Auf Schatzsuche in der Natur

Eine abwechslungsreiche Tour zu interessanten Orten und verborgenen Schätzen im Naturpark Obst-Hügel-Land. Mit dem GPS-Gerät in der Hand und Unterstützung von oben geht es auf die abenteuerliche Suche quer durch eine einzigartige Natur- und Kulturlandschaft. Und am Ende winkt allen Schatzjägern kostbares Wissen und sogar eine Belohnung.

[Detailinformationen, Termine und Anmeldung](#)

Porträt: HEINZ STEINER

Unser Naturvermittler des Monats

„Wie rasch sich Technik und Natur einander nun nähern, beobachtet Heinz Steiner aus einigem Abstand mit großem Interesse. Dem gelernten Elektromechaniker ist die eine wie die andere Welt geläufig.“

38 Jahre lang war Steiner in einem internationalen Konzern in der Computerbranche tätig. „Die Regeln der Natur werden für diese Branche immer wichtiger“, sagt der Scharntner, „die Digitalisierung geht schon weit ins Biologische hinein.“ Die Tatsache, dass sich digitale Daten seit Kurzem in DNA speichern lassen, findet er ohne sie zu werten – interessant.

Die wahren Wunder passieren für Steiner allerdings in der Natur. Zeit seines Lebens war und ist sie seine Kraftquelle und Ort der inneren Ruhe. Von Kindes Beinen an übt sich Steiner, einfach wahrzunehmen, sich auf Augenblicke und kleine Naturwunder einzulassen und die eigene Intuition zu wecken: „Damals schon war ich immer der leise, Natur achtende und mit ihr verbundene Indianer, nie der Cowboy.“

Auf seinen Touren in der Natur stellt er sein mittlerweile hoch entwickeltes Sinnesvermögen in den Dienst seiner BegleiterInnen: „Oft rege ich mittendrin zum Innehalten an und sage: Schaut einfach einmal, lauscht einen Moment.“ Technik und Natur verbindet er nicht nur bei den Nature-Caching Touren, sondern auch beim Modellbau und -fliegen. Auch diverse elektronische Steuerungen mit Mikrocomputern selber zu bauen lässt er sich nicht nehmen.

Tierporträt: Der Rotfuchs

Der schlaue Strategie

Der Rotfuchs (*Vulpes vulpes*), als einziger mitteleuropäischer Vertreter der Fuchse, meist „der Fuchs“ genannt, gehört zur Familie der Hundeartigen. Jedoch lassen sich Fuchse und Hunde aufgrund verschiedener Chromosomenzahlen nicht kreuzen. Intelligenz ist tatsächlich eines der Erfolgsgeheimnisse dieser Tierart. Der Rotfuchs lernt schnell, erfasst Zusammenhänge und kann neues Wissen in Strategien umsetzen, die sein Überleben sichern. Der Jäger ist außerdem enorm wendig, schnell und kann sich äußerst gut anpirschen. Während viele Wildtierarten verschwinden, gewinnt der Fuchs neue Lebensräume. Neben Auen, Gebirgen und Wäldern durchstreift er immer öfter auch Gärten, Parks und Straßen der Städte. Geografisch gesehen besitzt der raffinierte Fuchs mittlerweile das größte Verbreitungsgebiet aller Raubtiere – vom eisigen Alaska bis in das heiße Nordafrika.

Weitere Touren zum Thema SPUREN:

Ausflug in die Vergangenheit

[Weitere Informationen](#)

Stoahoat und duftend wild

[Weitere Informationen](#)

Spuren der Wildnis

[Weitere Informationen](#)

Mit dem E-Bike vom Kurpark in den Naturpark

[Weitere Informationen](#)

Wilde Kerle, wilde Kräuter

[Weitere Informationen](#)

Abenteuer Steinzeit – das Leben im Pfahlbaudorf

[Weitere Informationen](#)

Abenteuer Zeitreisen – Expedition in die Steinzeit

[Weitere Informationen](#)

Schwarzes Gold im Hausruck

[Weitere Informationen](#)

NATURSCHAUSPIEL gibt es (auch) auf Bestellung. Alle Touren können ab 7 Personen zu einem individuellen Termin angefragt werden.

FOTOS IN DRUCKFÄHIGER AUFLÖSUNG FINDEN SIE [HIER](#):



Sujet Spuren

Fotocredits: Thomas Reibnegger



Sujet Spuren 1

Fotocredits: Karl Kriechbaumer



Sujet Spuren 2

Fotocredits: Kuratorium Pfahlbauten, Christian Howe



Der Rotfuchs

Fotocredits: Weidwerk, Christoph Burgstaller



Naturvermittler Heinz Steiner

Fotocredits: Robert Maybach



Highlighttour: Nature-Caching

Fotocredits: Thomas Reibnegger

Alle Fotos:

http://natureschauspiel.at/index.php/presse-thema-des-monats-dezember-2017#!sujet_spuren_c_thomas_reibnegger

Rückfragen:

Mag.a Birgit Schober-Pointinger
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: presse@natureschauspiel.at
Tel.: +43 699 10144180

Weiteres reprofähiges, kostenfreies Bildmaterial unter
<http://natureschauspiel.at/index.php/presse-fotos-2017#!00000529>

www.NATURSCHAUSPIEL.at
www.facebook.com/NATURSCHAUSPIEL.at

Honorarfreier Abdruck der Fotos bei Nennung des Copyrights.